



Achtung Videoüberwachung!

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und ggf. seines Vertreters:

Frank und Monika Haß
Swinemünder Str. 38
25832 Tönning
04861-1088
fewo-fehmarn@arcor.de

Bereiche der Videoüberwachung (Balkone sind geschwärzt):

Fritz-Bleyl-Weg 1: Parkplätze sowie Müllcontainerplatz.
Fritz-Bleyl-Weg 10: Hausfront mit Parkplätzen/Carport sowie hinterer Garten.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Art. 6 Abs. 1 lit. f Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO);
§ 4 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

Schutz des Eigentums sowie Vermögens; Schutz vor Diebstahl und Vandalismus;
Beweissicherung; Wahrnehmung des Hausrechts

Speicherungsdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Im Falle der Aufzeichnung werden die Daten maximal 72 Stunden gespeichert.
Eine längere Speicherung erfolgt nur, sofern dies zur Durchsetzung von
Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im konkreten Einzelfall.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten (sofern Datenübermittlung stattfindet):

Eine Datenübermittlung findet grundsätzlich nicht statt. Eine Weitergabe an
Ermittlungsbehörden erfolgt nur dann, wenn dies zur Durchsetzung von
Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im konkreten Einzelfall
erforderlich ist.

Sie finden diese
Informationen zusätzlich
im Internet unter:

[https://www.ferienwohnungen-
fehmarn.eu/
videoeuberwachung/](https://www.ferienwohnungen-fehmarn.eu/videoeuberwachung/)

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Schleswig-Holstein ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD)
Holstenstraße 98
24103 Kiel